

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 17 (1895)
Heft: 36

Anhang: Beilage zu Nr. 36 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Samariterdienst.

Es gibt bereits eine große Menge von Damen, die in Samariterkuren sich theoretische und praktische Belehrung holen über die erste Hilfe bei Unglücksfällen, aber nicht eine jede nimmt das Lernen so ernst und gründlich, daß sie im Bedarfsfalle tadellose Leistungen aufzuweisen vermag, wie dies bei der nachgekommenen Wiener Dame sich zeigte:

In Böslau ist die dort zum Sommeraufenthalte weilende Gattin eines Wiener das Opfer eines schweren Unfalls geworden. Die Dame war in der Küche beschäftigt; ihre Kleider fingen Feuer und sie erlitt an ganzen Körper Brandwunden aller Grade. Als die zur Hilfeleistung herbeigeholten Ärzte im Hause erschienen, fanden sie die Verunglückte bereits regelrecht verbunden. Es zeigte sich, daß dieser Verbund eine in demselben Hause wohnhafte Dame, die Gattin des Wiener Hoteliers Seiler, angelegt hatte. Frau Seiler hatte seiner Zeit bei Baron Mundy einen Kursus über erste Hilfe und Verbandslehre gehört und die so erworbenen Kenntnisse kamen der Verunglückten aufs beste zu statten. Aus einem Leintuch stellte Frau Seiler die nötigen Bandagen her, Leinöl und Zodoform waren rasch beschafft, und als die Ärzte erschienen, blieb ihnen nichts zu thun übrig, als den Verbund für ausgezeichnet zu erklären, und der Dame, die denselben angelegt, ihr Kompliment zu machen.

Dömon Alkohol.

Sie wußt es kommen kann. Vorlebten Freitag wurde in Basel eine englische, ziemlich bekannte Dame bewußtlos auf der Straße aufgegeben. Sie befand sich offenbar auf einer Schweizerreise und gehörte anscheinend der begüterten Klasse an. Ein hinzu kommender Arzt konstatierte — Betrunkenheit durch Whisky bis zur Sinnlosigkeit. Die Dame wurde in ein Hotel gebracht. Wir nennen das Hotel, die Straße und den Arzt nicht; aber die Thatssachen sind richtig.

Man verlange überall ausdrücklich die unübertroffenen Fleischbrühesuppen geben, und die von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlenen Kinderhafer- und Reiseremmehle, sowie die erfrischenden Suppeneinlagen der

Lachener Suppenrollen, die für 10 Cts. zwei Portioiden, nem vorzüglichster fertiger Präservenfabrik Lachen am Zürichsee. [370]

Eine katholische Familie

in der italienischen Schweiz wünscht zwei oder drei junge Töchter aus guter Familie zur Erlernung der italienischen und französischen Sprache in Kost und Logis zu nehmen. [788]

Geff. Offerten unter Chiffre D 2204 O an Haasenstein & Vogler, Lugano.

Eine treue, anständige Tochter wird nach Zürich gesucht in eine Konditorei. Eine solche, welche schon in ähnlichen Geschäften thätig war, erhält den Vorzug.

Geff. Offerten mit Altersangabe sind sub Chiffre A Z 818 an das Annoncenbüro dieses Blattes erbeten. [818]

Ein junges Mädchen, Unterküchin, sucht ähnliche Stelle auf kommende Saison. Eintritt nach Belieben. Offerten gell. sub 822 an das Auskunftsbüro d. Bl.

Praktisches Töchter-Institut Faux-Blanc, Pully [782]

nimmt auf Herbst wieder 2-3 Töchter auf. Vorzügliche Referenzen. (H 9823 L)

Töchterpensionat Lindengarten Uster (Zürich).

Sprachen, Musik, Gesang, Malen, Zeichnen, Handarbeit, Buchführung, Haushalt. Bedeutend ermäßigte Pensionspreise. Referenzen: Hr. U. Schmidlin, Dir. d. kant. Technikums, Winterthur, Hr. Pfarrer Probst in Horgen. Prospl. u. weitere Referenzen zur Verfügung. (H 4124 Z) [323]

Die Vorsteherin: Lea Hofmann.

Töchterpensionat Mmes Cosandier Landeron (Neuchâtel), Schweiz.

Prächtige Lage. Studium in französ. und englischer Sprache, Musik, Ausbildung im Haushalt, Küche und Handarbeiten. (H 7907 N) [812]

Referenzen: Pastor Bütchenel, Landeron; Pastor Quinche, Neuveville.

Pensionat für junge Mädchen Lausanne (Schweiz).

Gründl. Ausbildung, in der franz. und engl. Sprache, sowie Handarb., Musik, Malen etc.; Umgangsspr. ausschl. franz. u. engl. Feinste Refer. u. Prospl. d. d. Vorsteherin

Mme J. Lipold, Villa Weiler, Avenue du Trabandan.

Briefkästen der Redaktion.

A. S. in B. Ihre freundliche Sendung hat prompte und beste Verwendung gefunden. Nehmen Sie den besten Dank seitens der glücklichen Empfängerin. Wir machen Sie jetzt schon über die demnächst erscheinende Befreiung einer dieses Gebiet beschlagenden Neuheit aufmerksam. Es ist uns jedesmal eine besondere Freude, wenn ein bisher stille Abonnenten sich vernehmen läßt, zumal in so freundlicher Weise. Wir hoffen, künftig mehr von Ihnen zu hören.

Fr. G. J., B. M. und A. G. in A. Ihre erfreulichen Kurberichte haben uns lebhaft interessiert und wir wollen uns das darin gefasste für andere Kurbedürftige und, wie Sie es wünschen, für uns selber gerne hinter die Ohren schreiben.

Frau S. E. Die Liebe füllt wohl des Weibes

Elegante Damenkleider-Stoffe Fr. 1.45 pr. m.

Neuheiten ersten Ranges in Crepons, Cheviots, Nuppen, Serge, Diagonals, Phantasie, Tuche, Loden, Cashemires, Epingles etc. Grosses Auswahl in: Flanellen, Herren-Tuche u. Überzähern, Jupons, u. Besatzstoffe von 65 Cts. an pr. Meter bis hochfeinst billigst.

Muster-Auswahlen bereitwilligst. — Modebilder gratis. —

Zürich. Zürich.

Seidenstoffe

in schwarz und farbig in schöner Auswahl verschieden meter- und stückweise zu Fabrikpreisen von 60 Cts. an per Meter bis Fr. 18.50. [450]

E. SPINNER & Cie. vormals J. Zürcher, Zürich

Neuheiten! Man verlange gefl. Muster.

Kränkliche Kinder.

210) Herr Dr. Boeckh in Dinglingen-Lahr schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatogen hatte ich bei Kindern, die an chronischem Bronchialkatarrh, an Bronchialdrüsenschwelling, an Rhachitis und an sonstigen,

Leben aus, nicht aber dasjenige des Mannes, und diejenige Frau begeht den größten Fehler, die mehr von ihrem Manne verlangt, als er zu leisten fähig ist. Ein Drange der Geschäft, bei seinen speziellen Bestrebungen kann der Mann sich vollständig vergeßen und erst die gewöhnliche Eifers- oder Heierabendsstunde bringt ihn seine Eigenschaft und seine Verpflichtungen als Familienvater wieder zum Bewußtsein. Der Mann, der durch die Ehe in seinen Bestrebungen sich gehemmt und unterbunden, der sich nicht in seiner höhern Aufgabe verstanden und gefördert sieht, der durch die eingegangene Verbindung nicht zum vollen Darleben seiner Eigenart, zum Erfüllen seiner Lebensaufgabe gelangen kann, der gehört nur in ganz bestechendem Maße seiner Frau an. Sorgen Sie also, daß Sie auch im geistigen Leben Ihres Mannes zu Hause sind, teilen Sie seine Bestrebungen und fördern Sie dieselben, dann gehört er Ihnen ganz.“

Schwarze Seidenstoffe

sowie weisse u. farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit u. Haltbarkeit von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemüstert?

Adolf Grieder & Cie. Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich Königl. Spanische Hofflieferanten. [492]

Koch- und Haushaltungsschule

im Pfarrhause Kaiseraugst (Aargau).

Schöne milde Lage. Beschränkte Zahl von Schülerinnen. Beginn des 24. Kurses den 8. Oktober. Prospekte und Referenzen durch 786

Frau Pfarrer Gschwind.

Töchter-Pensionat Gilliard-Masson in Fiez bei Grandson (Waadt).

Sorgfältige Erziehung und Unterricht. — Familienleben. — Gesunde Luft und gute Verpflegung. — Mässiger Pensionspreis. — Prospectus steht zur Verfügung. Gute Referenzen in St. Gallen. (H 9870 L) [784]

GENF, Quai des Eaux-Vives 2,

Mme BOVET-BOURNACHEFF und Fräulein M. BOVET,

Professorin am Konservatorium,

nehmen Fräulein auf, welche beabsichtigen, die höheren Schulen, die Universität, das Konservatorium etc. zu besuchen. Privatstunden im Hause. Pensionspreis 150 Franken per Monat. Ausgez. Referenzen. [790] (H 8102 X)

Gasthaus zum Eidg. Kreuz, Bern

(Christliches Vereinshaus).

Fein eingerichtete Zimmer; gute Küche, elektrische Beleuchtung, Telephon.

Zimmer von Fr. 1.50 bis Fr. 3. — per Bett. [353]

Pensionspreis von Fr. 4.50 an per Tag. (H 1290 Y)

Portier am Bahnhof.

Den allein reisenden Damen besonders empfohlen.

Uhren!

Räume auf und gebe beste silberne Uhren - Remontoirs, hochfeine, prächtige, à Fr. 15. — statt Fr. 25. — goldene Fr. 35. — statt Fr. 50. — gegen Nachnahme ab. (H 5473 J) [811]

Jean Gerber, fils, Delserg, Berner Jura.

WOLLDECKEN leicht bekleckte 1/2 billiger
H. BRÜPBACHER & SOHN ZÜRICH
35. Bahnhofstrasse. 35 (H 6152 Z) [447]

Rheumatismus,

Zahnschmerzen, Migräne, Krämpfe etc. werden durch das Tragen des berühmten **Magneta-Stifts** schnell berauert. Preis 70 Cts.

Alleinversand von **J. A. Zuber**, Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen. NB. Zeugnisse gratis zu Diensten.

Bett zu waschen, entfetten, bleichen, desinfizieren u. geruchlos zu machen, nebst Behandlung d. Rossshaars. Anleit. f. d. Hausgebrauch von Sophie Mayer. 1. Aufl. Sehr werte Erfolge! Schaus. fünfte Auflage. M. L. — W. Germans Verlag, Schwäb. Hall. (3378 Stg.) [813]

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt

und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [43]

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen

Eisenwarenhandlung en gros et en détail [49]

Specialität in Laubsägearbeiteln. (Preislisten u. Kataloge zu Diensten.)

Bett zu waschen, entfetten, bleichen, desinfizieren u. geruchlos zu machen, nebst Behandlung d. Rossshaars. Anleit. f. d. Hausgebrauch von Sophie Mayer. 1. Aufl. Sehr werte Erfolge! Schaus. fünfte Auflage. M. L. — W. Germans Verlag, Schwäb. Hall. (3378 Stg.) [813]

Schnittmuster.

Katalog mit ausgewählten Neuheiten, in Nummern veröffentlicht, wovon jede eine besondere Specialität behandelt und über 50 Modebilder und ein vollständiges, elegantes Schnittmuster in Normalgröße enthält, Preis 50 Cts.; solche nach Abbildungen ebenfalls 50 Cts. [787]

Mme. Meylan, Brugg, Aargau.

Cigarren.

500 Vel-Courts Fr. 5.40

500 Rio-Bresil I 6.70

500 Flora-Habana 7.60

500 Victoria-Kneipp 8.50

Zu jeder Sendung kostbare Rauchgarnitur gratis. (H 3204 Q) [824]

Cigarrenfabrikler Boswil (Aarg.).



Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie

Dresden — ZÜRICH — Tetschen a/E.

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints.  Empfehlenswerteste Kinder-Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Drogerien und Parfümeriegeschäften.

[649]



Nur echt mit der Schutzmarke:
Zwei Bergmänner.

[458]

Das Beste!



Es träumen die blauen Augen,
Es sinnt das goldene Herz,
Es naschen die rosigen Lippen, —
Bereit zu lachen und Scherz.
Ist's Nektar, ist's Chokolade,
Ist's Glühwein, chinesischer Thee?
O nein! — — Es ist der echte
Kathreiners Malzkafee! (H 632 Y) [174]

Urteile über unsere patentierten

Heureka-Stoffe und Wäsche.

Eingesandt v. d. Kunst- u. Frauenarbeitsschule E. Boos-Jegher in Zürich.
Betreffend unseres Unterkleider ist die „Mode“ nicht sehr wechselnd, in letzter Zeit hat sie aber eine Neuerung gebracht, die mit Recht alle Aufmerksamkeit verdient seitens derer, die in der Lage sind, ihren Wäschevorrat zu erneuern, es ist das der „**Heureka-Stoff**“, ein poröses, äusserst solides Gewebe, das sich im Tragen aufs vorteilhafteste bewährt und seinen Preis bald rechtfertigt. Aus dreifach gezwirntem Baumwollfaden geweben, ist es wirklich **unzerreissbar** zu nennen und übt einen sehr angenehmen Einfluss auf die Haut durch sein lockeres, weiches Gewebe. Als **Kinderwäsche** besonders lässt sich kaum etwas Besseres finden. (H 3676 Z)

„Schweiz. Hausszeitung“, 6. Oktober 1894.
Muster und Prospekte gratis. Fertige Wäsche.
739] A. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Grösste Auswahl

in **Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen** und schönstem **Laubsägeholtz**, **Verlagen** auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner **Verlagen und Werkzeuge** für **Kerbsehnitzerei** empfiehlt geeigneter Abnahme bestens [389] Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.

Nichts unangenehmer als abgetragene oder mit der Zeit glänzend gewordene Kleiderstoffe, Möbelstoffe, Filzhüte, Bänder u. dgl., welche jedoch durch ein einfaches Ueberbürsten mit „**Bielerin**“ wieder vollständig wie neu hergestellt werden. (H 10116 L) [791]

Flacon Fr. 1.25 (für alle Farben).

Fabrikant C. P. Bieler, Rue de Bourg, Lausanne.
General-Vertreter:
Bischofsberger-Suter, Greifenstrasse 8, St. Gallen.

Gegen Fussschweiss

haben sich am besten bewährt Socken aus **Nesselwolle**, äusserst dauerhaft und leicht zu waschen. Fusslänge: 25 $\frac{1}{2}$, 27 $\frac{1}{2}$ und 28 $\frac{1}{2}$ cm. Preis: Fr. 0.80 per Paar. Depot bei (H 1994 Z) [458]

Frau SACHS-LAUBE, Thalgarre 15 in Zürich.

Daselbst sind auch Unterjacken aus gleichem Stoff zu haben.

H. Brupbacher & Sohn, Bahnhofstr., Zürich

Heureka-Stoff, weiss,
für Damen-, Herren- und
Kinderwäsche.
Das El-günstigste u. Solideste.

Heureka-Piqué
für Damenkleider, Ju-
pons, Frisiermäntel etc.

Heureka-Zwirnstoff.
Das Beste für Betttücher
und Bettwäsche.

Heureka-Stoffe, farbig,
für Damenroben, Kinder-
kleidchen, Schürzen, Blousen,
Reise- und Staubkleider.

Heureka-Stoff, crème,
für Vorhangsstoffe, Kleider,
Schürzen, Broderien
etc.

Farbige Heureka-Stoffe
in crème, türkisch, braun
blau blau gestreift, rot
gestreift, bordeaux.

Heureka-Stoffe sind
alle gesetzlich geschützt.
Patente
+ 6430 + 6437.

Heureka-Stoffe:
Ehrendiplom: London 1894
Goldene Medaille: Zürich
411) 1894. (H 1728 Z)

Man beliebe gef.
Muster und Pro-
spekte zu verl.

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte
Amerikan. Bleichsucts-Mittel „Iron“.

General-Depot für die Schweiz [276]
Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H 785 Q)

Während des ganzen Jahres

nicht nur ausschliesslich vor Weihnachten, findet man eine reiche und gewählte Ausstellung von **Spielwaren** in dem Special-Geschäft von **Franz Carl Weber** in **Zürich**, mittlere Bahnhofstrasse Nr. 62. — Firma und Adresse nicht zu verwechseln. — Es enthält dieselbe ausser vielen hübschen und preiswerten Spielsachen, welche sich besonders als kleine Geschenke oder als Mitbringsel für Kinder eignen, auch stets das Neueste dieser Branche und der Saison, so dass die Besichtigung dieses Magazins jederzeit Abwechslung und Interesse bietet. (H 4077 Z) [815]

Sichere und dauernde Heilung bei Flechten jeder Art Hautkrankheiten Hautausschlägen

wird durch das seit vielen Jahren **rühmlichst bekannt** Flechtenmittel von Dr. Abel erzielt. Das Heilmittel, bestehend aus einem Thee, der das Blut von sämtlichen Unreinheiten befreit, und einer Salbe, welche binnen kurzem die Hautausschläge vollständig und dauernd beseitigt, ist frei von allen metallischen und narkotischen Giften, wie solche in vielen Fällen angewendet werden.

Es ist darum **vollständig unschädlich, leicht anwendbar und nicht berufstörend**.

Preis **franko** per Nachnahme **Fr. 3.75**. Zu beziehen durch [106]
J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Pensionnat de demoiselles.

Madame **Younard** reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de **Neuchâtel**. Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past, et Prof. **Quartier-Tente, St. Blaise**. Adr. Mme Veuve **Younard** à la Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [674]

Hausverdienst

für Frauen und Töchter.
Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original „Lamb“-Strickmaschinen. Lehrköchter erhalten gründlichen Unterricht. 641] Die Vertreterin: (H 3120 Z) Fr. Schildknecht-Elsener, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik
(H 2457 a Q) 29 Freiestrasse 29
„Zum Ehrenfels“
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvoller Ausführung eigener Komposition. Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer, und Drucken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portiken, etc. Selbstmöbel werden aufs Beste in meinen Werkstätten angefertigt. Tapeten in allen Genren (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portières, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schöner Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627) Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen. Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Lugano-Paraiso Institut Grassi (Switzerland)
Komplette u. regelmässige elem., technische, handelswissenschaftl., Gymn. und Liceal-Kurse. Prächtige Lage in der antiken Villa Fè, jetzt Eigentum des Institutes. Empfohlen für Sprachen und Handel. Vorbereitung auf das Polytechnikum und die Universität. Auf Wunsch Programme. (H 1361 O) [549] Prof. Luigi Grassi & Dr. Bernasconi, Direktoren.

Chr. Mäusli, Tapissier

St. Magnihalden 3
empfiehlt sein grosses Lager in

Polster-Möbeln
jeder Art.

Specialität sehr bequem, Divans, Komplette Ameublements, fertige Betten, Matratzen jeder Art. — Spiegellager. [757] Garantiert solide, selbstverfert. Arbeit. Reparaturen älterer Polstermöbel. Billige Preise. — Schöne Arbeit.

Möbelfabrik Zehnle, Bussinger & Cie.

Basel Kanonengasse 11 Basel
offeriert auf das Sofideserte gearbeitete stilvolle Möbel eigener Fabrik. Komplette Häuser- und Wohnungsausstattungen für Private und Hotels. Grösste Magazine sind in Zimmereinrichtungen und Einrichtungsgegenständen, bis zum Reichtum in allen Stilen und Holzarten. Polstermöbel, Polsterverhüllungen etc. Feine Bauarbeit, Zimmertäfer, Plafond, Dekorations-, Skulptur- und Zeichnen-Atelier. Billigste Preise, Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten. Dauernde Garantie. (H 2453 Q) [625]

Wegen Lokalwechsel
alle aus früheren Saisons fertigen
Kostüme (Jupons und Jaquettes)
Damenmäntel etc.
Jordan & Cie., Zürich, Lintheschergasse 23.

Schinken

2½—4 Kilo, fein im Geschmack, mildgesalzen,
a Fr. 1. 40 per Kilo,
empfiehlt [785]

Ackermann-Colin, Frauenfeld.
Bei grösseren Bezügen entsprechende Preismässigung.

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände
zum Brennen und Malen in feinster Ausführung
empfehlen **Hunziker & Co.**, Aarau.
Preiscourant franko. [567]

Verkauf per Meter!
Damen-Loden Anfertigung nach Mass!
Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische
engl. tailor made Costume
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.
Jordan & Cie., Lintheschergasse 23, Zürich.
Spezialität: Loden und Chevrons.
Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7,
und Frau Gehrold, Robes, Marktgasse. (622)

Gesucht.

Eine junge Tochter, die schon serviert hat, wünscht Stelle in einem bes. Hotel. Ladenstelle nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, erbeten. [819]

Gesucht:

in ein **Moden-Geschäft** eine junge, intelligente Tochter mit schöner Handschrift, die mit den Bureaurbeiten vertraut ist. Bewerbungsgesuche mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, des Alters und Gehaltsansprüche sind sub 820 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu richten.

Eine treue und zuverlässige Person, die in der Krankenpflege bewandert ist, sucht Stelle zu einer kranken Dame oder als Stütze der Hausfrau. Gefällige Offerten an Chiff. E E 821 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Gesucht:

781] ein braves Kindermädchen, 20 bis 24 Jahre alt, mit heiterm Temperament und bescheidenem Wesen für ein vierjähriges Mädchen nach Eger bei Karlsbad in Böhmen.

Dasselbe müsste die Kinderwäsche selbst besorgen und soll womöglich ausser deutsch auch französisch sprechen. Anhängerinnen naturgemässer Lebensweise haben Vorzug. Eintritt nach Thunlichkeit bis Oktober. Offerten mit Photographie und Zeugnisabschriften unter Chiffre J A W E 781 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.



Gesucht:

eine intelligente Tochter als Lehrerin in eine Familie. [772]

Auskunft erteilt das Annoncenbureau von Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

In den Familien-Pension von **Franz Rapp** in **Yverdon** können bis Oktober wieder [783]

zwei junge Töchter

aufgenommen werden zur Erlernung der französischen Sprache. Familienleben. Zahlreiche Referenzen von früheren Pensionärrnern sind zur Verfügung. — Pensionspreis Fr. 650. — (H 9784 L)

Achthare Familie der franz. Schweiz A würde ein Mädchen der deutschen Schweiz, welches das. (H 2671 C) [705]

Französische

und die Haushaltungsarbeiten zu erlernen wünscht, unter günstigen Bedingungen aufzunehmen. Sich unter Referenzangabe zu wenden an Hrn. **Ernst Porret**, Rue de la Demoiselle 51, Chaux-de-fonds.

Gesucht: in einer bürgerlichen Familie ein junges, starkes Mädchen von rechtschaffenen Eltern, das gerne die Hausheschäfte, sowie das Kochen lernen möchte. Offerten beliebe man zu richten an Frau Schallenberger, Plattenstrasse 39, Fluntern. [817]

Gesucht: in ein Weißwarengeschäft eine tüchtige **Zuschneiderin**, ohne gute Zeugnisse ist unnötig, sich zu melden. Offert. unter Chiff. M K 793 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

614] **Kasseler Hafer-Kakao.** (H 2450 Q)

Bester Frühstück und vorzüglichstes **Nährmittel** für Kinder, Magenleidende etc. In Cartons à Fr. 1.50 in den Apotheken und Drogerien oder durch unser Engroslager: C. GEIGER, BASEL.

Töchter-Pensionat Miles Morard

in Corcelles b. Neuchâtel, Suisse. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische u. sorgfält. Erziehung, Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Empfehlungen. Pensionspreis Fr. 800. (H 6903 N) [712]

Hotel und Pension Badhof Rorschach

Türkische, Dampf-, warme und Medikament-Bäder, sowie **Massage und Elektricität**, verbunden mit **besteingerichteter Kuranstalt**.

— Sommer und Winter offen. —

Leitender Badearzt: Der Besitzer:
Dr. med. Hermann Ottiger. J. U. Dudly, Arzt.
(H 184 G) [130]

Gebrüder Hug & Co., Basel.
Grösste Auswahl

Pianos — Harmoniums
vorzügliche Schweizer Pianos von Fr. 700. — an.
(H 2452 Q) Schulharmonium von Fr. 110. — an. [619]

621] Offerte franko Bestimmungsstation echten **Malaga rotgold**

à Fr. 24 das Originalfasschen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5936 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Keine Blutarmut mehr!
Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigst. und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten **infugtrocknetes Hosenfleisch**. (H 888) Stotsford in vorzüglichster Qualität vorrätig bei Th. Domenig, Chur. (H 756 Ch) (688)

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bita, 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Pensionnat famille.

M. et Mme. Jules Guex, rue du Lac 23, à Vevey (Vaud) reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirant apprendre le français et compléter leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références M. Hauser, conseiller fédéral, Marienstrasse 17, Berne, M. et Mme. Hauser-Wiedemann, St-Gall, M. et Mme. Otto Alder-Bänziger, St-Gall, Mme. Saurer, Arbon, Mme. Heinrich Steinfels, Weinbergstrasse, Zürich. (H 4620 L) [608]

Frauenbinde „Sanitas“

Das **Reinlichste**, Einfachste und Praktischste. Bis jetzt unübertroffen. Aerztlich empfohlen. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Weibliche Bedienung. Postversand [656] Telefon: Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz C. Fr. Hausmann, St. Gallen.

Kinderzwieback

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, außerordentlich leicht verdauliches Nährmittel für kleine Kinder vom zweitältesten Alter an, per 1/2 Kilo à Fr. 1.20, bringt in empfehlende Erinnerung [155]

Carl Frey, Conditor, St. Gallen. Promter Versand nach auswärts. Telefon.

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.

Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage, bei aller Garantie für raschste und zuverlässige Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.